

Kurzbericht



Hotel Kloostergarten | © Hotel Kloostergarten

Hotel Kloostergarten

Kloostergarten 1
46623 Kevelaer

Tel: +49 2832 9250100

info@hotel-kloostergarten.eu
<http://www.hotel-kloostergarten.eu>

Herzlich willkommen!

Bitte besuchen Sie für allgemeine Informationen die Webseite www.hotel-kloostergarten.eu.

PRÜFERGEBNIS

für

Hotel Klostergarten

46623 Kevelaer, Zertifikats-ID: PA-00081-2017



Dieses Angebot wurde nach den Kriterien
der bundesweiten Kennzeichnung

»Reisen für Alle«

eingestuft und ist berechtigt, im Zeitraum

November 2017 – Juni 2021

die Auszeichnung

»Barrierefreiheit geprüft«

sowie die dazu gehörigen Piktogramme zu führen
und vertragsgemäß zu nutzen.

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung**“.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Es sind 2 gekennzeichnete Parkplätze für Menschen mit Behinderung vorhanden (Stellplatzgröße 350 cm x 590 cm, Entfernung zum Eingang: 22m).
- Die Bewegungsfläche entlang der Bushaltestelle Kloostergarten ist 500 cm breit. Sitzgelegenheiten sind nicht vorhanden (Entfernung zum Eingang: 40m).
- Der Weg vom Parkplatz / Bushaltestelle zum Hoteleingang ist von der Oberflächenbeschaffenheit her leicht bege- und befahrbar. Vor dem Hoteleingang sind Poller in einem Abstand von 160 cm vorhanden.
- Im Eingangsbereich ist ein Aufzug (zur Rezeption, Restaurant, Tagungsraum, Zimmern) verfügbar. Die Größe der Aufzugskabine beträgt 123cmx126cm. Die Bedienelemente sind auf einem horizontalen Bedientableau angeordnet. Alternativ sind Treppen mit jeweils 4 Stufen und Handläufen vorhanden.
- Die Rezeption ist an der niedrigsten Stelle 74cm hoch. Es ist eine gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.
- Im Speiseraum gibt es unterfahrbare Tische.
- Alle erhobenen Türen und Durchgänge sind mindestens 90 cm breit (Ausnahme: Türen zu den Sanitärräumen im Zimmer 7 und 21 mit 80 cm).
- Bei den zu nutzenden Türen handelt es sich nicht um Karussell- oder Rotationstüren.
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume sind ebenerdig oder über Aufzug erreichbar.
- Angebotene Hilfsmittel: Rollstuhl, Rollator, Duschstuhl

Zimmer 7 (Einzelzimmer)

- Die Bewegungsflächen im Schlafbereich betragen vor wesentlichen immobilen Einrichtungsgegenständen 170cmx210cm sowie links neben dem Bett 153cmx160cm und rechts 144cmx160cm.
- Das Bett ist unterfahrbar.
- Ein Pflegebett kann auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden.
- Die Tür zum Sanitärraum öffnet zur Seite und ist 80 cm breit.
- Die Bewegungsflächen im Sanitärraum betragen:
 - vor dem WC 200cmx150cm,
 - vor dem Waschbecken 220cmx140cm,
 - links neben dem WC 120cmx71cm, rechts ist das WC nicht anfahrbar.
- Es sind beidseitig am WC Haltegriffe vorhanden, der linke Griff ist hochklappbar.

- Die ebenerdige Duschfläche ist 143cmx140cm groß. Ein Duschstuhl ist vorhanden, Haltegriffe nicht.
- Das Waschbecken ist eingeschränkt unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.

Zimmer 21 (Doppelbettzimmer)

- Die Bewegungsflächen im Schlafbereich betragen vor wesentlichen immobilien Einrichtungsgegenständen 150cmx300cm sowie links neben dem Bett 115cmx220cm und rechts 58cmx200cm.
- Das Bett ist unterfahrbar.
- Ein Pflegebett kann auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden.
- Die Tür zum Sanitärraum öffnet zur Seite und ist 80 cm breit.
- Die Bewegungsflächen im Sanitärraum betragen:
 - vor dem WC 200cmx200cm,
 - vor dem Waschbecken 200cmx135cm,
 - links neben dem WC 140cmx71cm, rechts ist das WC nicht anfahrbar.
- Es sind beidseitig Haltegriffe am WC vorhanden, der rechte Griff ist hochklappbar.
- Die ebenerdige Duschfläche ist 137cmx137cm groß. Ein Duschstuhl ist vorhanden, Haltegriffe nicht.
- Das Waschbecken ist eingeschränkt unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.

Öffentliches WC (Damen) für Menschen mit Behinderung

- Die Bewegungsflächen im Sanitärraum betragen:
 - vor/hinter der Tür mindestens 150cmx150cm,
 - vor dem WC 140cmx110cm,
 - vor dem Waschbecken 140cmx100cm,
 - links neben dem WC 86cmx70cm, rechts ist das WC nicht anfahrbar.
- Am WC sind beidseitig Haltegriffe vorhanden, der linke Griff ist hochklappbar.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Ein Alarmauslöser ist als Schnur vorhanden.

Öffentliches WC (Herren) für Menschen mit Behinderung

- Die Bewegungsflächen im Sanitärraum betragen:
 - vor/hinter der Tür mindestens 150cmx150cm,
 - vor dem WC 140cmx150cm,
 - vor dem Waschbecken 140cmx140cm,
 - links neben dem WC 89cmx70cm, rechts 37cmx70cm.
- Am WC sind beidseitig hochklappbare Haltegriffe vorhanden.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.

- Ein Alarmauslöser ist als Schnur vorhanden.

Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Es gibt einen optisch wahrnehmbaren Alarm im gesamten Gebäude.
- Es gibt keine induktive Höranlage.
- An der Bushaltestelle Klostergarten sind schriftliche Informationen verfügbar.
- Im Restaurant gibt es Tische, an denen keine Lampen stehen oder hängen, die das Gesichtsfeld einschränken.
- Sitzbereiche mit geringen Umgebungsgeräuschen sind nicht vorhanden.
- In den erhobenen Zimmern ist ein Fernseher mit Videotext vorhanden.
- Ein kostenfreier WLAN-Zugang steht zur Verfügung.
- Das Anklopfen an der Zimmertür und das Klingeln des Telefons werden nicht durch ein Blinksignal angezeigt.
- Im Zimmer 21 ist mindestens eine frei verfügbare Steckdose in der Nähe des Bettes vorhanden, im Zimmer 7 nicht.

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Sehbehinderung**“.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Assistenzhunde dürfen mitgebracht werden.
- An der Bushaltestelle Klostergarten sind keine akustischen Informationen verfügbar. Bodenindikatoren sind vorhanden.
- Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich gestaltet und durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

- Die kontrastarmen Treppen zur Rezeption und zum Restaurant haben beidseitige Handläufe. Alternativ ist ein Aufzug vorhanden.
- Ein abgehender Notruf wird im Aufzug akustisch bestätigt. Beschilderungen sind in Brailleschrift vorhanden. Die Halteposition wird durch Sprache angesagt.
- Glastüren sind meist ganz oder teilweise mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.
- Es sind keine Karussell- oder Rotationstüren vorhanden.
- Räume und Flure sind hell ausgeleuchtet.
- Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg/Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Informationen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Name und Logo des Betriebes sind von außen klar erkennbar.
- Visitenkarten/Prospekte mit Anschrift und Telefonnummer des Gastgebers liegen im Schlafraum sichtbar aus.
- Im Restaurant ist eine Speisekarte mit Bildern vorhanden.
- Es gibt keine Informationen in leichter Sprache. Informationen sind nicht mit Piktogrammen oder Bildern dargestellt.
- Es ist kein farbliches oder bildhaftes Leitsystem vorhanden.
- Die Ziele der Wege sind meist in Sichtweite oder es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem.
- Die Bushaltestelle ist bildhaft gekennzeichnet.

Informationen zum Kennzeichnungssystem „Reisen für Alle“

Alle nach „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter hat an einer **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ teilgenommen.

Die Kennzeichnung – Erläuterung der Logos und Piktogramme

Das Kennzeichen „**Information zur Barrierefreiheit**“ signalisiert, dass detaillierte und geprüfte Informationen zur Barrierefreiheit für alle Personengruppen vorliegen.



Das Kennzeichen „**Barrierefreiheit geprüft**“ basiert auf „Information zur Barrierefreiheit“ und bedeutet, dass zusätzlich die Qualitätskriterien für bestimmte Personengruppen teilweise oder vollständig erfüllt sind.



Die Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft**“ liegt in zwei Qualitätsstufen vor:

„**Barrierefreiheit geprüft: teilweise barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer teilweise erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer teilweise barrierefrei. Das „i“ im Piktogramm signalisiert, dass man noch einmal genauer nachlesen sollte, ob das Angebot den eigenen Ansprüchen genügt.



„**Barrierefreiheit geprüft: barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer barrierefrei.



Es gibt Qualitätskriterien für **sieben Personengruppen** und für jede Personengruppe ein eigenes **Piktogramm**.

Menschen mit Gehbehinderung



Rollstuhlfahrer



Menschen mit Hörbehinderung



Gehörlose Menschen



Menschen mit Sehbehinderung



Blinde Menschen



Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

